

Rede von Ece Y. am 27. April 2014 in Ziegenhals, anlässlich des 128. Geburtstages Ernst Thälmanns

Liebe Genossinnen und Genossen,
ich begrüße euch ganz herzlich im Namen der DIDF-Jugend, welches als ein Bindeglied zwischen Deutschen und Migranten; vor allem Türkeistämmige fungiert. Ich fühle mich heute sehr geehrt, vor euch sprechen zu dürfen.
Ernst Thälmann ist nicht nur ein Sohn und Führer der deutschen Arbeiterklasse, sondern er ist ein Teil der weltweiten Arbeiter. Aus diesem Grund ist er auch in der Türkei, in dem Land in dem ich geboren und aufgewachsen bin, ein wichtiger Wegweiser in dem Kampf für eine klassenlose Welt ohne Ausbeutung! Die letzte und geheime Sitzung des Zentralkomitees der KPD an diesem Ort, schrieb Geschichte und war ein Meilenstein zur Zerstörung des Hitler-Faschismus. Leider verloren viele Mitglieder des Zentralkomitees, die sich an dieser Sitzung beteiligten, während dieser dunklen Zeit ihr Leben und erlebten dieses nicht mehr mit. Auch diesen gedenken wir heute! Sowohl in Deutschland, als auch auf der ganzen Welt wollten und wollen die Herrschenden das Gedenken an Ernst Thälmann aus den Köpfen, aus den Herzen und aus der Geschichte des Kampfes gegen Kapitalismus und Faschismus, löschen. Aus diesem Grund, greifen sie in den Parks seinen Namen an und versuchen seine Denkmale zu zerstören. Aber sie werden dieses nie zerstören können! Deshalb ist es auch sehr wichtig, dass es Organisationen wie den "Ernst Thälmanns Freundeskreis" gibt.

Im Haus Ernst Thälmanns in Hamburg gibt es ein Zitat von ihm:
„Die Geschichte unseres Lebens ist hart, deshalb fordert sie ganze Menschen. Du, ich und alle Mitkämpfer für unsere große Sache müssen alle stark, fest, kämpferisch und zukunftsicher sein.“
Diese Wörter sind sehr wichtig. Ernst Thälmanns Entschlossenheit, Klassenbewusstsein, Fähigkeiten und sein Glauben an die Zukunft zeigt auch der DIDF-Jugend heute den Weg im Kampf gegen die imperialistischen Kriege, gegen den Sozialkahlschlag, gegen Rassismus, gegen die Einschränkung von Freiheiten und gegen den Abbau von demokratischen Rechten.
Ernst Thälmann ist ein Wegweiser. Denn er glaubte an die Herrschaft des Proletariats, es gibt nämlich keinen anderen Weg um die Ausbeutung zu beenden. Ernst Thälmann ist ein Wegweiser. Er versuchte sein ganzes Leben lang die Einheit der Arbeiterklasse gegenüber dem Kapital zu schaffen.
Ernst Thälmann ist ein Wegweiser, denn er war sich sicher, dass die Herrschaft des Proletariats nur durch diese Einheitsfront gelingen kann.
Ernst Thälmann gehört nicht der Vergangenheit an, Ernst Thälmann ist heute! Das sind keine bloßen Worte.
Wir DIDF-Jugend sind gegen jegliche Art von imperialistischen Kriege. Thälmann war auch ein Kriegsgegner.

Wir als die DIDF- Jugend arbeiten für die Einheit der Migranten und

einheimischen jungen Arbeiter sowie Schüler und Studenten um den gemeinsamen Aufbau einer besseren Zukunft. Thälmanns erste Priorität im Kampf gegen Kapitalismus war die Einheit des Proletariats zu schaffen und zu stärken.

Die DIDF-Jugend ist gegen alle Arten der Diskriminierung und Spaltung. Auch Thälmann lebt heute als ein Internationalist in unserem Kampf weiter!

Wir haben noch einen langen Weg vor uns. Der Weg, den wir von Thälmann übernahmen, bringt uns Ehre, aber auch viel Verantwortung mit. Heute besteht die wichtigste Aufgabe darin, dass in Deutschland die Arbeiterklasse unabhängig von der Sprache, Religion und Nationalität eine Einheit bildet.

DIDF-Jugend erklärt sich hiermit nochmals bereit, innerhalb ihrer Macht alles zu tun, um diese Verantwortung zu füllen, den Kampf für diese Einheit zu verstärken. Denn nur gemeinsam sind wir stark! Vielen Dank!

(im Namen der DIDF-Jugend Ece Yildirim)